

Referenten, Moderatoren und Gäste

Wie wählt Amerika? Einblicke und Perspektiven
29. September – 24. November 2008

Dr. Marlene Benesch

Tätigkeit: Professorin für Deutsch (USA); Sprachlehrerin für Englisch und Rundfunkjournalistin (Deutschland)

Dr. Marlene Benesch ist Deutsch-Amerikanerin und lebt bereits seit 30 Jahren in Deutschland. Sie lebt jetzt in Berlin und ist Mitglied der Initiative Amerika Haus Berlin, Dozentin in der Staatskanzlei und den Ministerien Justiz, Wirtschaft, Bildung in Potsdam, sowie der Birtler-Behörde in Berlin. Davor war sie im Bundestag, im Bundespräsidialamt und im Bundessprachenamt tätig, sowie als Rundfunkjournalistin für die Deutsche Welle und den WDR; mit dem Schwerpunkt Interkulturelle Beziehungen.



Sara Benincasa

Tätigkeit: Citizen Reporter, MTV
Website: www.sarabenincasa.com

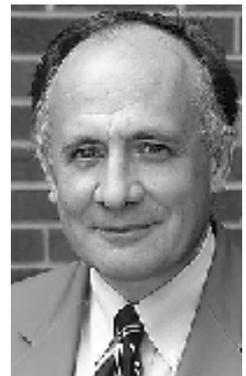
Sara Benincasa ist Comedian, Radiomoderatorin und Journalistin aus New York City. Sie ist *Citizen Reporter* für das MTV *Choose or Lose Street Team 2008*, eine Initiative des Musiksenders MTV, der junge Menschen für politische Themen sensibilisieren soll. Ihre Videos werden u.a. auf *Think.MTV.com*, *ChooseorLose.com*, *MTV*, *mtv2*, ausgestrahlt. Sie hat weiterhin für die Satireprogramme der Websites *TheOnion.com*, *Nerve.com* und *TravelChannel.com* geschrieben. Außerdem moderiert sie die tägliche Talk-Show *Get in Bed*.



John Brown

Tätigkeit: Schriftsteller, Dozent und Diplomat
Website: <http://explore.georgetown.edu/people/jhb7/>

John Brown ist Dozent für *US Foreign Policy* an der Georgetown University. Als Berater für das *Open World* Austauschprogramm der Bibliothek des US-Kongresses ist er *Senior Fellow* am *Center for Public Diplomacy* an der *University of Southern California*. Browns Artikel erschienen in Amerikas größten Tageszeitungen, u.a. in der *Washington Post* und in der *San Francisco Chronicle*. Von 1981 bis 2003 war er Mitglied des amerikanischen Auslandsdienstes. John Brown erlangte 1977 seinen PhD in Russischer Geschichte an der Princeton University.



Uli Brückner

Tätigkeit: Jean Monnet Professor für Europäische Studien, Stanford University Programm in Berlin

Website: www.uli-brueckner.eu

Uli Brückner hat in Würzburg und Berlin Politikwissenschaft, Geschichte und Literatur studiert und an der FU Berlin mit einer Arbeit über die Rolle der Europäischen Kommission im Prozess der Europäischen Integration promoviert. Von 1994 bis 2002 hatte er an der FU Berlin den *Jean Monnet Chair für Europäische Integration* inne. Er lebt jetzt in Berlin, arbeitet zu Fragen europäischer Integration und unterrichtet in Europa, Asien, den USA sowie im Internet.



Michael S. Cullen

Tätigkeit: Freischaffender Historiker und Journalist

Website: www.berliner-reichstag.net

Michael S. Cullen wurde 1939 in New York geboren und ist US-Bürger. Nach dem Studium der russischen Sprache und Literatur am Brooklyn College kam Cullen nach Deutschland und lebt seit 1964 in Berlin. Er veröffentlichte zahlreiche Publikationen zu Berliner Themen und ist in mehrere Projekten mit dem Schwerpunkt Architekturgeschichte engagiert. Sein besonderes Interesse gilt dem Reichstagsgebäude in Berlin. 1971 war er der Ideengeber für das Projekt *Verhüllter Reichstag* durch Christo. Für seine Verdienste erhielt er 1995 den Verdienstorden des Landes Berlin und 2003 das Bundesverdienstkreuz.

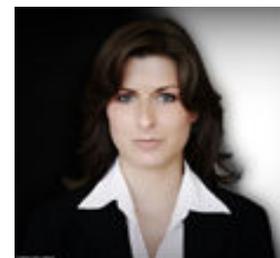


Heather DeLisle

Tätigkeit: Produzentin, Sprecherin und Moderatorin

Heather DeLisle arbeitet seit 1995 für die Deutsche Welle - vor und hinter der Kamera - als Produzentin, Sprecherin und Moderatorin.

Derzeit präsentiert sie dort regelmäßig das englische Journal und die Wissenschaftssendung *Tomorrow Today*. Zudem arbeitet sie als Deutschlandkorrespondentin für *ABC News Radio* in New York. Als ausgebildete Synchronsprecherin hat Heather auch unzähligen Videospielen und Zeichentrickfilmen ihre Stimme geliehen.



Rik DeLisle

Tätigkeit: Radiomoderator
Website: www.alterami.de/

Rik DeLisle wurde 1947 in Milwaukee, Wisconsin, USA geboren. Mit 17 Jahren ging er zur Armee und wurde Disc-Jockey beim Soldatensender AFN in Südost Asien, Portugal und der Bundesrepublik Deutschland. 1984 wurde er als Radiomoderator der Morgensendung des RIAS 2 bekannt. Als Programmleiter war er von 1993 bis 1997 beim Berliner Privatradios2 tätig. DeLisle wurde von Juni 1997 bis Dezember 2007 Europachef bei der internationalen Rundfunkberatungsfirma *Alan Burns & Associates*. Seit Januar 2008 macht er nur das, was ihm Spaß macht.



Todd Fletcher

Tätigkeit: Komponist und Regisseur
Website: www.pluralarts.org

Todd Fletcher ist Autor, Komponist und Regisseur von Musicals für Erwachsene und Kinder, seitdem er 1984 das erstmals Lieder für ein High School Musical geschrieben hat. Er studierte Musik und Literatur an der Harvard University, an der er 1991 seinen Abschluss mit Auszeichnung machte. Todd Fletcher hat im Laufe der Jahre mehrere Theaterstücke produziert und über 20 Musicals für junge Leute geschrieben, komponiert und produziert. Er ist zudem Vorstandsmitglied der *Phillips Academy Andover*, einem Internat in Massachusetts. Ab 1988 war er als Leiter im Bereich Musik und Theater an der *American School in Switzerland* tätig. Er feiert in diesem Jahr 20-jähriges Bestehen seiner Tätigkeit mit Kindern und Jugendlichen.



Jerry Gerber

Tätigkeit: Journalist und Übersetzer, Medien-Referent für die Democrats Abroad/ Berlin Chapter
Website: www.demsinberlin.de

Jerry Gerber, in New York geboren, lebt seit 1963 in Berlin. Als prägend empfunden hat er während seines bisherigen Aufenthalts in dieser Stadt John F. Kennedy's Rede vor dem Schöneberger Rathaus im Juni 1963, bei der er anwesend war, und der Anfang vom Ende der Mauer, am 9. November 1989. Als Journalist war er 30 Jahre lang vornehmlich für den Rundfunk tätig. Als U.S. Staatsbürger ist er immer ein Anhänger progressiver Politik und Politiker gewesen. Deshalb fiel es ihm leicht, vor zwei Jahren den Posten als Medienreferent für *Democrats Abroad/Berlin Chapter* anzunehmen. Seitdem kämpft er an der Medienfront dafür, Barack Obama zum nächsten Präsident der USA zu machen.



Robin Meloy Goldsby

Tätigkeit: Schriftstellerin
Website: www.goldsby.de

Robin Meloy Goldsby ist Autorin der Bücher "RHYTHM: A Novel" und "Piano Girl: A Memoir". Ihre dreißig-jährige Laufbahn als Musikerin führte sie von Vorspielen auf öffentlichen Plätzen bis hin zu den feinen Spielstätten New Yorks und schließlich zu den Schlössern Europas, wo sie nun auftritt. Robin Meloy Goldsby veröffentlichte drei CDs "Twilight", "Somewhere in Time" und "Songs from the Castle". Sie war ebenfalls zu Gast bei NPR's Radiosendungen „All Things Considered“ und „Piano Jazz mit Marian McPartland“. Robin Meloy Goldsby ist „Steinway-Artist“. Gegenwärtig lebt sie mit ihrem Ehemann - dem Jazz-Bassisten John Goldsby - und ihren zwei Kindern in Köln.

Jiří Hošek

Tätigkeit: Deutschlandkorrespondent des Tschechischen Hörfunks
Website: www.rozhlas.cz

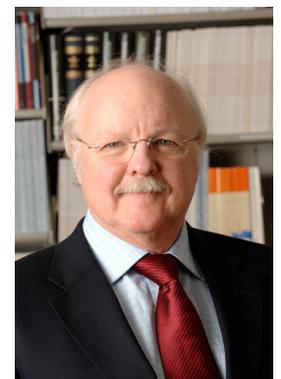
Jiří Hošek studierte politische Wissenschaften an der Karlsuniversität in Prag. Er berichtete von den EU und NATO-Gipfeln sowie vom Krieg im Irak. Weiterhin leitete er die Auslandsredaktion des Tschechischen Hörfunks. Seit Januar 2006 ist er Deutschlandkorrespondent des Tschechischen Hörfunks.



Jackson Janes

Tätigkeit: Executive Director of the American Institute for Contemporary German Studies (AICGS)
Website: www.aicgs.org

Dr. Jack Janes beschäftigt sich seit über drei Jahrzehnten mit deutsch-amerikanischen Beziehungen und transatlantischen Themen. 1994 übernahm er die Leitung des AICGS. Vorherige Stationen seiner Karriere waren unter anderem das Universitätszentrum für Internationale Studien an der University Pittsburgh, die Leitung des Bonner Büros des *German Marshall Funds*, das deutsch-amerikanische Institut in Tübingen und die Universität Giessen. Dr. Janes hat in Deutschland und den USA studiert und erhielt seinen Dokortitel im Bereich Internationale Beziehungen von der Claremont Graduate School in Kalifornien. Dr. Janes ist Träger des Bundesverdienstkreuzes.



Michal Jaranowski

Tätigkeit: Deutschland-Korrespondent der polnischen Tageszeitung „Zycie Warszawy“

Michal Jaranowski ist ein Grenzgänger. Er hat 14 Jahre als Korrespondent der Tageszeitung „Zycie Warszawy“ in Deutschland (Bonn) gearbeitet. In dieser Zeit schrieb er regelmäßig Gastkommentare für den Deutschlandfunk („Europa heute“) und den Tagesspiegel. Nach der Rückkehr nach Polen in 2000 wurde er Korrespondent der Deutschen Welle, mit der er mehrere Jahre zusammenarbeitete. Michal Jaranowski, bis 1986 Publizist der führenden polnischen Wochenzeitschrift „Polityka“, ist Autor einiger Bücher, besonders Reportagen-Sammlungen aus Deutschland, anderen europäischen Ländern und Südostasien.



Don Jordan

Tätigkeit: US-Korrespondent und Journalist

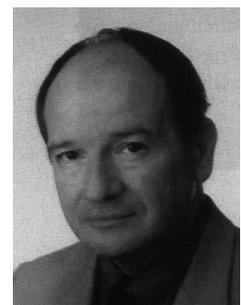
Don Franklin Jordan, geboren 1941 in New York City, studierte *Business Administration* an der University of Miami und begann seine journalistische Laufbahn als Nachrichtenredakteur/ Sprecher bei einem Lokalsender und setzte diese Tätigkeit bei verschiedenen Sendern nach dem Studium fort. Seit 1966 arbeitete er u.a. für die Deutsche Welle in Bonn und freiberuflich für diverse amerikanische und britische Medien wie *Voice of America*, *CBS* oder *The Guardian*. Er hat er an mehreren TV-Produktionen mitgewirkt und ist häufiger Gast in deutschsprachigen Talkshows. Jordan ist besonders für seine offene Sprache und couragierte Meinung, insbesondere zum amerikanischen Engagement in Europa und dem Nahen Osten, bekannt.



Paul Kiefer

Tätigkeit: Rechtsanwalt Kiefer & Morrison / Dozent Touro College Berlin

Paul Kiefer studierte Rechtswissenschaften an der Columbia University und an der Villanova University. Später unterrichtete er unter anderem an der Georgetown University und der Troy State University. Als vielseitiger Jurist wirkte er unter anderem für strategische Verhandlungen der Vereinten Nationen und des U.S. – Militärs mit. 2003 leitete er den American German Business Club in Berlin.



Thomas Krüger

Tätigkeit: Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung
Website: www.bpb.de

Thomas Krüger ist seit Juli 2000 Präsident der Bundeszentrale für politischen Bildung. Schon seit 1995 ist er Präsident des Deutschen Kinderhilfswerkes. Seit 2005 ist er Mitglied der Jury des Hauptstadtkulturfonds, seit 2003 Mitglied der Kommission für Jugendmedienschutz. Von 1991 bis 1994 war er Senator für Jugend und Familie in Berlin, anschließend von 1994 bis 1998 Mitglied des Deutschen Bundestages.



Charles Kupchan

Tätigkeit: Dr. Charles Kupchan ist Senior Fellow für Europastudien am Council on Foreign Relations (CFR) und Professor für Internationale Beziehungen der Walsh School of Foreign Service an der Georgetown University.

Dr. Kupchan war Director for European Affairs am National Security Council (NSC) unter Präsident Clinton. Davor war er für das Außenministerium tätig, sowie als Dozent an der Princeton University. Zu seinen zahlreichen Veröffentlichungen zählen *The End of the American Era: U.S. Foreign Policy and the Geopolitics of the Twenty-first Century* (2002), *Power in Transition: The Peaceful Change of International Order* (2001), *Civic Engagement in the Atlantic Community* (1999), *Atlantic Security: Contending Visions* (1998), *Nationalism and Nationalities in the New Europe* (1995), *The Vulnerability of Empire* (1994), *The Persian Gulf and the West* (1987), and numerous articles on international and strategic affairs.

Eric Langenbacher

Tätigkeit: Visiting Assistant Professor, Director of Special Programs
Department of Government, Georgetown University
Washington, DC

Website: <http://explore.georgetown.edu/people/langenbe/?PageTemplateID=156>

Eric Langenbacher ist seit 2002 *Visiting Assistant Professor* und seit 2003 Direktor des *Special Programs* im *Department of Government*, Georgetown University wo er auch 2002 seinen PhD im Bereich *Government* und 1998 seinen MA im Bereich *German and European Studies* erlangte. Eric Langenbacher ist Dozent für vergleichende Politikwissenschaft und amerikanische Regierungslehre. Zu seinen Veröffentlichungen zählen Artikel in *German Politics and Society*, dem *Canadian Journal of Political Science*, dem *International Journal of Politics and Ethics*, und in *The Forum*. Daneben organisiert und veranstaltet er eine Vielzahl von kleineren Programmen an der Georgetown University, welche viele Aspekte der Themen amerikanische Regierung, Öffentlichkeit, Gesellschaft und Kultur behandeln.



Alexander Longolius

Tätigkeit: Vorstandsvorsitzender Checkpoint Charlie Stiftung
Website: www.cc-stiftung.de

Alexander Longolius ist Berliner. Mit dem Aufenthalt als Austauschschüler in den USA begann sein großes Interesse für dieses Land. Während seiner ersten Berufsjahre war er im Bereich Schüleraustausch tätig. Als engagiertes SPD-Mitglied wurde er von 1975 bis 1988 und 1990 bis 1995 ins Abgeordnetenhaus gewählt und war dort Fraktionsvorsitzender und Stellvertretender Präsident. 1983 gründete er zusammen mit weiteren Abgeordneten die "Partnerschaft der Parlamente"(PdP). Die PdP ist eine Vereinigung, die Abgeordnete der deutschen und österreichischen Landtage mit ihren Kolleginnen und Kollegen der amerikanischen "State Legislatures" und der Provinzparlamente Kanadas verbindet. Alexander Longolius stand dieser Vereinigung zehn Jahre als Präsident vor. Heute ist er Vorstandsvorsitzender der Checkpoint Charlie Stiftung und der Initiative Berlin - USA e.V.

Thomas Nehls

Tätigkeit: Korrespondent des Westdeutschen Rundfunks im
Hauptstadtstudio

Thomas Nehls wurde 1947 in Braunschweig geboren und studierte Volkswirtschaft mit sozialwissenschaftlicher Richtung und Politikwissenschaft. Seit 1971 arbeitet er in verschiedenen Studios des Westdeutschen Rundfunks, u.a. in Köln und Dortmund. Er war Hörfunk-Korrespondent im NDR/WDR-Studio in Washington, Leiter der Aktuellen Abteilung und stellvertretender Chefredakteur des WDR, kommissarischer Leiter des Programmbereichs Politik und Moderator beim Dokumentations- und Ereigniskanal Phoenix sowie Leiter des ARD-Hörfunkstudios in New York. Seit Juli 2003 ist er Korrespondent im WDR-Hauptstadtstudio Berlin mit den Schwerpunkten Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie Internationale Organisationen.



Werner Peters

Tätigkeit: Schriftsteller und Politikberater
Website: www.hotel-chelsea.de/main.html

Werner Peters wurde 1941 geboren. Nach seinem Studium der Altphilologie und Philosophie führte er *Postdoctoral Studies* an der Harvard University über amerikanische politische Philosophie durch. Er wurde *Congressional Fellow* bei dem Kongressabgeordneten Lee Hamilton und Senator Eugene McCarthy. Seit über vierzig Jahren intensiver Beschäftigung mit amerikanischer Geschichte, Politik und Kultur ist er heute Politikberater, Autor, politischer Aktivist und Betreiber des Künstlerhotels Chelsea in Köln. Buchveröffentlichungen sind: 1992 *The Existential Runner - über die Demokratie in Amerika* (1995 unter dem Titel *Society on the Run* in den USA veröffentlicht) und 2007 *Rätsel Amerika - Warum Amerikaner ganz anders sind*.



Dr. Stefan Prystawik

Tätigkeit: Publizist und transatlantischer Strategieberater

Dr. Prystawik hat jahrelange Erfahrung aus der Arbeit für und mit nationalen und internationalen Organisationen wie den Vereinten Nationen in New York, Washington, London und Berlin. Er ist ein gefragter Experte bei der Beratung und Präsentation politischer Inhalte, der mit den gesellschaftlichen und juristischen Gegebenheiten beiderseits des Atlantiks bestens vertraut ist. Der international tätige Hochschullehrer ist EU Koordinator des Europäischen Antidiskriminierungsrates European Anti-Discrimination Council, EAC.▯

Holly Jane Rahlens

Tätigkeit: Schriftstellerin und Schauspielerin

Website: www.holly-jane-rahlens.com

Holly Jane Rahlens verbrachte ihre Kindheit und Jugend in ihrer Heimatstadt New York. Nach einem Literatur- und Theater-Studium an der City University of New York kam sie nach Berlin. Neben ihrer Aktivität in und an TV- und Filmproduktionen wurde sie v. a. mit ihren Romanen *Becky Bernstein goes Berlin* und *Mazel Tov in Las Vegas* einem breitem deutschem Publikum bekannt. Ihr dritter Roman, *Prinz William, Maximilian Minsky und ich*, ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis 2003, wurde bisher in sieben Sprachen übersetzt. Rahlens vierter Roman, *Wie man richtig küsst*, erschien 2005 und wird zur Zeit fürs Kino adaptiert. *Mein kleines großes Leben* erscheint im Herbst 2008.



Anjana Shrivastava

Tätigkeit: Journalistin und Schriftstellerin

Anjana Shrivastava ist eine amerikanische Journalistin. Sie wurde in Großbritannien geboren und studierte Europäische Geschichte an der Harvard University. Sie war Autorin für das Wall Street Journal Europa und für Die Welt. Momentan lebt sie in Berlin und schreibt ein Buch über Franz Kafka.



Andrzej Stach

Tätigkeit: Publizist, Journalist und Essayist

Andrzej Waldemar Stach wurde 1954 in Wrocław (Breslau), Polen. Er ist Publizist, Journalist und Essayist. Seit Januar 1985 wohnt er in Berlin. Seine Zeitungsartikel, Reportagen, Kommentare und Essays über Fragen der neuesten deutschen Geschichte, Politik und Kultur, der deutsch-polnischen Beziehungen und der polnischen Politik nach 1945 erschienen u.a. im *Tagesspiegel*, der *Welt*, der *Frankfurter Rundschau* sowie auf Polnisch u.a. in *Polityka*, *Rzeczpospolita*, *Gazeta Wyborcza*, *Newsweek*, *Polska*, oder *Przeгляд*. Er ist freier Mitarbeiter diverser Radiosender und seit 1994 freier Mitarbeiter der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) und Mitglied des bei der BpB tätigen Kompetenzteams Polen.



Michael Steltzer

Tätigkeit: Berliner Chairman der Auslandsvertretung der Demokraten

Website: www.demsinberlin.de

Michael Steltzer ist in Vollzeit als Chef von "Democrats abroad" tätig, der offiziellen Organisation der Demokratischen Partei für die rund sechs Millionen US-Bürger, die außerhalb der Vereinigten Staaten leben. Er ist in Berlin geboren, im Kindesalter in die USA emigriert und in New Jersey aufgewachsen. 1964 besuchte er als Student wieder Berlin. Die Stadt gefiel ihm so gut, dass er 1971 an die Spree zog und eine Familie gründete. Mit den Demokraten in den USA hält er regelmäßigen Kontakt. Der gebürtige Berliner wird nicht müde zu betonen, dass seine Organisation nicht vom Obama-Team engagiert worden sei. Die Unabhängigkeit zu wahren ist ihm wichtig. Im Zuge der U.S.-Präsidentenwahlen ist er regelmäßiger Gast vor allem im deutschen Fernsehen, Radio und in Zeitungsinterviews.

Scot W. Stevenson

Tätigkeit: Journalist und Schriftsteller

Website: usaerklaert.wordpress.com

Scot W. Stevenson wurde 1968 geboren und zog als Sechsjähriger mit seiner Familie nach Deutschland. Während des Medizinstudiums wurde er schreibsüchtig und besuchte nach seinem Abschluss den Graduiertenkolleg Journalismus in Mainz. Seit zehn Jahren arbeitet er in der Auslandsredaktion der Nachrichtenagentur Reuters. Im Mai 2006 gründete er das Blog „USA Erklärt“, das Hintergrundinformationen über Amerika in unterhaltsamer Form liefert und 2007 für den *Grimme Online Award* nominiert wurde. Er lebt heute in der Nähe von Berlin.



Karsten D. Voigt

Tätigkeit: Koordinator für die deutsch-amerikanische Zusammenarbeit im Auswärtigen Amt

Website: www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/AAmt/Koordinatoren/D-USA-Koordinator/D-USA-Koordinator.html

Karsten D. Voigt (geb. am 11. 04. 1941) ist seit 1999 Koordinator für die deutsch-amerikanische Zusammenarbeit im Auswärtigen Amt. Er studierte Geschichte, Germanistik und Skandinavistik in Hamburg und Frankfurt. Zwischen 1976 und 1998 war er Mitglied des Deutschen Bundestags und von 1977 bis 1998 Mitglied der Parlamentarischen Versammlung der NATO, deren Präsident er von 1994 bis 1996 war. Er gehört zu den führenden deutschen Experten in Fragen der Außen- und Sicherheitspolitik. Von 1983 bis 1998 war er außenpolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion. Im Januar 1999 übernahm er das Amt des Koordinators für die deutsch-amerikanische Zusammenarbeit. Er ist weiterhin in vielen anderen Organisationen wie dem *Aspen Institute* oder der *Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik* aktiv.

